

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten und Abschluß	Einnahmen in				
		1874	1880/81	1886/87	1887/88	1888/89
	XII. Außerordentliche Deckungs- mittel.					
23	Aus dem Reichstagsgebäudefonds	—	—	1 267,5	957,6	1 092,2
24	Aus Anleihen	—	49 925,2	46 806,7	233 109,0	166 970,5
	Sonstige außerordentliche Deckungsmittel ¹⁾ Aus der französischen Kriegskosten-Ent- schädigung und den von derselben auf- gekommenen Zinsen. ²⁾	0,4	7 019,5	1 411,0	1 375,1	2 639,8
	Aus dem Reichs-Festungsbaufonds. ³⁾	305 060,0	6 630,3	155,2	363,5	120,6
	Aus dem Reichs-Eisenbahnbaufonds ⁴⁾	—	5 406,7	21,1	—	—
	Summe XII	305 060,4	74 620,7	57 502,9	251 023,2	174 922,6
Summe	Wiederholung der Einnahmen.					
I	Zölle und Verbrauchssteuern	246 648,8	286 480,0	360 876,6	390 137,9	471 839,0
II	Reichsstempelabgaben	6 000,7	7 721,6	27 422,8	27 150,9	35 545,9
III	Post- und Telegraphenverwaltung (Ueber- schuß)	5 156,5	18 747,6	27 686,8	30 566,2	31 718,8
IV	Reichsdruckerei (Ueberschuß)	—	914,8	1 328,8	1 493,6	1 374,7
V	Eisenbahnverwaltung (Ueberschuß)	5 103,9	14 181,4	19 041,3	20 539,1	20 337,6
VI	Bankwesen	—	1 800,4	991,3	2 063,8	1 088,2
VII	Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen	6 245,4	7 824,9	8 393,6	10 650,3	11 767,0
VIII	Aus dem Reichs-Invalidenfonds	26 943,6	31 297,9	27 450,4	26 916,6	26 424,5
IX	Zinsen aus belegten Reichsgelbern	6 967,4	5 127,2	1 985,4	1 672,7	998,3
X	Aus der Veräußerung von Parzellen des ehemaligen Stettiner Festungsterrains	—	—	—	111,7	287,2
XI	Matrifularbeiträge	67 144,3	81 671,0	139 218,4	186 937,3	219 375,5
	Zusammen: Ordentliche Einnahmen	370 210,6	455 766,8	614 395,4	698 240,1	820 756,7
XII	Außerordentliche Deckungsmittel	305 060,4	74 620,7	57 502,9	251 023,2	174 922,6
	Summe der Einnahme	675 271,0	530 387,5	671 898,3	949 263,3	995 679,3
	Die Ausgabe beträgt	672 812,5	550 065,7	693 532,0	876 934,7	1 020 221,4
	Mehr-Einnahme	2 458,5	—	—	72 328,6	—
	Mehr-Ausgabe	—	19 678,2	21 633,7	—	24 542,1
	Abschluß:⁵⁾					
	Uebertrag aus dem Vorjahre (an Ueber- schüssen und Bestand)	166 980,8	54 587,9	-7 931,0	-29 355,0	43 133,2
	Dazu: Einnahmen in Folge Revision der Rechnungen ⁶⁾	—	276,2	209,7	159,6	187,2
	Auf das nächste Jahr (an Ueberschüssen und Bestand) zu übertragen ⁶⁾	169 439,3	35 185,9	-29 355,0	43 133,2	18 778,3

¹⁾ Darunter Präzipualbeitrag Preußens für den Nord-Ostsee-Kanal und Kaufgelder der Stadt Eßln für ehem. Festungsgrundstücke, im übrigen Rückerstattungen auf Vorschüsse aus dem Reichs-Festungsbaufonds (Kapitel 24 der Einnahme): um welche Beträge die Reichsanleihe vermindert ist. Bezüglich der Ueberschüsse aus dem Münzwesen vergl. Anmerk. 1 auf S. 166.

²⁾ Darunter auch Kontributionen und sonstige Einnahmen, die mit dem Kriege gegen Frankreich im Zusammenhang stehen.

³⁾ Gesetz vom 30. Mai 1873 (R. G. Bl. S. 123). Der in der Rechnung für 1880/81 unter diesem Titel verzeichnete Betrag von 99,4 ist in dieser Uebersicht unter Kap. 6—17 der Einnahme aufgenommen, da er dem Fonds nicht zugeführt ist. — Bei Auflösung des Reichs-Festungsbaufonds am Anfang des Etatsjahres 1889/90 waren noch 9 684,0 (1 000 M.) zu erstatten; von diesem Betrage sind in 1889/90: 526,4, in 1890/91: 521,1, in 1891/92: 551,5, in 1892/93: 515,3, in 1893/94: 1 646,6, in 1894/95: 503,4 und 1895/96: 500,0 (1 000 M.) bei Kap. 24 in Einnahme gestellt und auf die Reichsanleihe angerechnet.